Teil B Konzeption

4.8.8 Ziele und Maßnahmen im Handlungsfeld Soziales

Ziele	Maßnahmen
Erhalt und bedarfsgerechte Entwicklung sozio-kultureller Treffpunkte	• Funktionsanreicherung und Anpassung an geänderte Nutzungsansprüche • Unterstützung und frühzeitige konzeptionelle Einbindung von Initiativen freier Träger und Aktivierung von Bürgerengagement zur Entlastung der Kommune • …
Bedarfsgerechter Ausbau des Angebotes an seniorengerechten Wohnformen	• Entwicklung eines breiten, am langfristigen Bedarf orientieren Angebotsspektrums • Schaffung zusätzlicher Wohnformen für Senioren: Wohngruppen, betreutes Wohnen, Tagespflege • Sanierung von Bestandswohnungen in barrierefreie- bzw. -arme Wohnungen mit gleichzeitiger Anpassung der Zuschnitte an die Nachfrage • Nutzung vorhandener Flächenpotenziale für eine familien- und seniorengerechte Neubebauung mit Wohnungen • …
Bedarfsgerechter Ausbau des Angebotes an Altenpflegeeinrichtungen	• Entwicklung eines breiten, am langfristigen Bedarf orientieren Angebotsspektrums • Anpassung mobiler und Einrichtung teilstationärer Pflege- und Betreuungsangebote zur Unterstützung der häuslichen Pflege • Ausweitung betreuter Wohnformen in Kombination mit ambulanter Pflege • …
Bedarfsgerechter Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen	• Durchführung der notwendigen baulichen Maßnahmen an Gebäuden und Freiflächen • Anpassung des Betreuungsschlüssels an neue gesetzliche Vorgaben; Steuerung der Auswirkungen auf Kapazität bzw. Personalbedarf und Personalkosten • Erweiterung der Kindertagesstätte sowie des Schulhortes zur Betreuung von Begleitkindern von Patienten in Reha-Einrichtungen im Alter von 3 bis 11 Jahren • …

- Fortsetzung -

Ziele (Fortsetzung)	**Maßnahmen** (Fortsetzung)
Sicherung der medizinischen Versorgung	• Sicherung der wohnortnahen Grundversorgung • Sicherung der Erreichbarkeit und des barrierefreien Zugangs der Versorgungseinrichtungen • Sicherung der v.a. allgemeinärztlichen Versorgung in Bad Elster • Schaffung von zentralörtlichen und gemeinschaftlichen medizinischen Versorgungszentren • …
…	• …

ENTWURF

4.8.9 Einrichtungsbezogene Schwerpunkte und Einzelmaßnahmen

Ziele und Schwerpunktmaßnahmen nach Einrichtungen
1 Kindertageseinrichtungen
• Sicherung der vorhanden Einrichtungen „Elsternest“ und Hort
• Fortsetzung der Integration sozial benachteiligter Kinder sowie von Migrantenkindern
• Ausbau/Aufrechterhaltung der Ganztagsangebote der Grundschule unter Einbeziehung der Vereine und anderer lokaler Partner (z. B. Wirtschaft)
• Sanierung und Qualifizierung des Schulgeländes der Grundschule als Bewegungsraum für Aktivitäten des Horts
• ggf. konkrete Maßnahmen ergänzen
2 Einrichtungen der Altenpflege- und -betreuung
Sicherung und Anpassung der Kapazitäten der vorhanden Einrichtungen in Zusammenarbeit mit den verschiedenen Trägern: • durch regelmäßige Gesprächsrunden von Stadtverwaltung und Trägern zwecks Monitoring der Rahmenbedingungen • mittel- und langfristige Anpassung der Kapazitäten in der teil- und vollstationären Pflege
Aufbau teilstationärer Angebote der Tagespflege: • Kurzzeitpflege • Verhinderungspflege • Tagespflege
Schaffung von Rahmenbedingungen, die einen Verbleib der Senioren im häuslichen Umfeld ermöglichen, u. a. durch: • Anpassung und Optimierung der Wohnungen und des Wohnumfeldes an „Altersgerechtes Wohnen“ • Anpassung der Kapazitäten im Bereich mobiler Pflege • Organisation wohnortnaher niedrigschwelliger Angebote für Senioren, Aufbau von Teilhabemöglichkeiten • Aufbau seniorenspezifischer Beratungs- und Betreuungsangebote
• ggf. konkrete Maßnahmen ergänzen
3 Einrichtungen des Gesundheitswesens
Sicherung der vorhanden Einrichtungen in Zusammenarbeit mit den verschiedenen Trägern: • langfristige Planung von Praxisnachfolgen • Verbesserung der Erreichbarkeit und der barrierefreien Erschließung der Einrichtungen • Beförderung der Etablierung eines Ärztehauses/Gemeinschaftspraxis/Medizinisches Versorgungszentrum
• ggf. konkrete Maßnahmen ergänzen

- Fortsetzung -

Ziele und Schwerpunktmaßnahmen nach Einrichtungen (Fortsetzung)
4 Beratungseinrichtungen/sozio-kulturelle Treffpunkte
• Wohngebiet „Am Kuhberg“: Qualifizierung des heute bereits sehr nachgefragten Begegnungsraumes im Seniorenzentrum zu einem soziokulturellen Treffpunkt für die Anwohner und die Flüchtlinge
• Seniorenzentrum „Am Kuhberg“: Weiterführung einer kontinuierlichen Sozialarbeit durch einen Sozialarbeiter/Quartiersmanager
• ggf. konkrete Maßnahmen ergänzen
5 Empfänger von Transferleistungen
Sicherung der Wohnraumversorgung in Zusammenarbeit mit den beiden Wohnungsunternehmen: • durch regelmäßige Gesprächsrunden von Stadtverwaltung und Wohnungs-unternehmen zwecks Monitoring der Rahmenbedingungen • Schaffung altersgerechten Wohnraums und eines barrierefreien Wohnumfeldes
• ggf. konkrete Maßnahmen ergänzen
6 Ergänzende Maßnahmen
• Wohngebiet „Am Kuhberg“: Sanierung der Wohnblöcke in barrierefreie- bzw. -arme Wohnungen mit gleichzeitiger Anpassung der Zuschnitte an die Nachfrage von Senioren
• Wohngebiet „Am Kuhberg“: Reduzierung der Nebenkosten durch energetische Sanierung/Optimierung unter der Zielsetzung einer sozialverträglichen Miete
• Erhalt der für viele Senioren wichtigen Erschließung durch den Bürgerbus und StadtBus. Die Haltestellen sind barrierefrei/-arm umzubauen.
• ggf. konkrete Maßnahmen ergänzen

ENTWURF

4.8.10 Auswirkungen auf andere Fachkonzepte

Die im Fachkonzept Soziales formulierten Maßnahmen haben Auswirkungen auf die jeweiligen Zielstellungen anderer Fachkonzepte des INSEK. Die nachfolgende Übersicht zeigt wesentliche Synergien und Konfliktpotenziale auf.

Im Rahmen zukünftiger INSEK-Fortschreibungen sind diese wechselseitigen Auswirkungen immer wieder neu abzuprüfen und zu bewerten.

Wird nach Abstimmungsprozess durch STEG ergänzt.

ENTWURF